Jahresbericht

Ressort JO & Hallentraining

Saison 2014/2015

Das vergangene Jahr ist gezeichnet von Veränderungen. Mit dem neuen Lebensabschnitt der Lehre der meisten JOler, hat sich auch die Gruppe umorganisiert. Schweren Herzens beschlossen wir das Hallentraining zu beenden, da die Trainings jeweils nur sehr kurzfristig geplant werden konnten. Lange wurde mit den Leitern und den JOler sowie mit dem Vorstand und an der Herbstversammlung diskutiert, trotzdem wurde keine bessere Lösung gefunden. Die Gruppe war schlussendlich zu klein, sodass schon das Fernbleiben eines JOlers zum Ausfallen des Trainings führte. Trotz engagierter Werbung bei Freunden und Bekannten, mussten wir einsehen, dass das Angebot in Belp einfach zu gross ist.

Fortan konzentrierte sich der Fokus auf Aktivitäten ausser Hause. So begeisterte das Bouldern im Sommer anstelle des Ausflugs in den Seilpark. Auch beim traditionellen Schlöfle auf der Ka-We-De war die JO fast vollständig vertreten.

Am Snowday an der Lenk wollte man dann nicht mit den Erwachsenen fahren, die seien zu langsam. Die JOler sind nicht nur grösser sondern auch schneller geworden. Der Höhenpunkt war sicherlich das unvergessliche JO-Weekend in der Stierenhütte. Obschon ich leider nicht anwesend sein konnte, wurde ich durch stündliche ‚Selfies' stets auf dem laufenden gehalten ;-)

Obschon es einschneidende Veränderungen sind, die Gruppe hat es trotzdem gestärkt. Das Ziel für das folgende Jahr ist dieser Zusammenhalt beizubehalten und trotz anstrengenden Ausbildungen die Zeit für den sportlichen und kameradschaftlichen Ausgleich zu finden.

Hannah Hofer